# Soundupdate für das RNS 850, durch sep. Audio-Endstufe

## Beitrag von „AndiHH“ vom 12. September 2019 um 14:53

Hallo,

da mir der Sound im Touareg überhaupt nicht zusagt und ich hier gelesen habe, dass durch eine Plug&Play-Endstufe der Klanggewinn enorm ist, habe ich mir just die Helix Match PP52dsp inkl. passenden Adapter bestellt.
Nun lese ich gerade, dass vor Installation die Batterie abzuklemmen ist.
Nun meine Frage an die, die es schon mal gemacht haben: Muss das sein? Letztendlich wird ja direkt das Kabel von der Head-Unit abgezogen und der Verstärker durch die Adapter zwischen gesteckt. Ansicht sollte da nichts Papieren, oder?
Ich habe etwas Bammel die Batterie abzuklemmen, da ich ebenfalls gelesen habe, dass dies zu Problemen führen kann.

Kann mir jemand Rat geben?
VG
Andi

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 13. September 2019 um 06:45

Also ich habe schon mehrfach die Batterie abgeklemmt (nur den Minus Pol). Passiert ist gar nichts. In Deinem Fall ist es m.E. nicht unbedingt erforderlich, will heißen, daß ICH es nicht machen würde. Ist aber Standard in jeder Installationsanleitung für elektrische Komponenten.

Berichte dann bitte einmal, wie der Klangunterschied zu vorher ist. Stand selber vor dem Problem, habe dann allerdings die grosse Lösung gewählt 😉

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 13. September 2019 um 18:43

Hallo HolgiiD,

vielen Dank für dein Statement.
So, nun ist die Endstufe verbaut und das ohne abnehmen des Minuspoles von der Batterie. Hat soweit alles gut gepasst, nur den Quadstecker musste ich etwas bearbeiten, da der Adapter nicht drauf wollte. Diese hatte einen Steg, der im Weg war. Danach war alles Supi.
Der Klang ist schon besser. Klingt alles schon detalierter, mit Substanz und guten kräftigen knackigen Bass.
Die eingesetzte Summe von 308€ war es schon wert. Jetzt muss ich noch etwas an den Einstellungen feilen und da die Endstufe ein DSP hat, ist viel zum einstellen vorhanden.
VG
Andi

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 14. September 2019 um 11:41

Moin noch mal,

ich hatte von Audiotech Fischer mehrere Sound-Setup erhalten. Einmal ohne Subwoofer- und zwei (groß und kleinerer) mit Subwoofereinstellungen.
Da insgesamt sei Setups in der Endstufe hinterlegt werden können und somit auch hin- und heugeschaltet werden kann, kann man gut vergleichen.
Derzeit habe ich kein Sub und habe demnach zuerst die ohne Sub-Version genommen. Was schon besser war als original, doch das Setup mit dem kleineren Sub, spielt noch mal viel sauberer und detaillierter.
Echt super.... Ich kann nur sagen, für die Investition ein "echtes Muss".
VG
Andi

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 14. September 2019 um 16:45

> Zitat von AndiHH
>
> Moin noch mal,
>
> ich hatte von Audiotech Fischer mehrere Sound-Setup erhalten. Einmal ohne Subwoofer- und zwei (groß und kleinerer) mit Subwoofereinstellungen.
> Da insgesamt sei Setups in der Endstufe hinterlegt werden können und somit auch hin-

> und heugeschaltet werden kann, kann man gut vergleichen.
> Derzeit habe ich kein Sub und habe demnach zuerst die ohne Sub-Version genommen.
> Was schon besser war als original, doch das Setup mit dem kleineren Sub, spielt noch mal viel sauberer und detaillierter.
> Echt super.... Ich kann nur sagen, für die Investition ein "echtes Muss".
> VG
> Andi

Also erst mal schön, dass es besser klingt und Dir gefällt! Dass es mit der Konfiguration MIT (nicht vorhandenem) Sub sauberer und detaillierter klingt ist nachvollziehbar, da dann üblicherweise das Frontsystem von den tiefen Frequenzen befreit wird, die ja dann von dem DSP an den (bei Dir nicht vorhandenen Sub) weiterleiten. Allerdings dürfte es mit dieser Einstellung dann bei Dir an Bass fehlen. Vielleicht fällt das gar nicht so auf, was dann wiederum daran liegt, dass die China Tröten in den Türen sowieso kaum echten Bass (unter 80Hz) übertragen (können).

Also ich denke, wenn Du Dir mal testweise einen Subwoofer ausleihst und diesen an die Endstufe anschließt, wird es noch viel viel bässer klingen

Viele Grüße und viel Spass,

Holger

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 14. September 2019 um 17:15

Moin Holger,

damit liebäugele ich auch gerade.
Allerdings ist meine bessere Hälfte nicht so von erbaut
Was hälst du den von dem Match pp 7-s-d?
Hast du den mal gehört?
Eine Kiste im Kofferraum kommt nicht in Frage....
VG
Andi

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 15. September 2019 um 06:05

Hallo Andi,

nein, den habe ich noch nicht gehört. Ich habe mir selber einen gebaut für die Reserveradmulde. Mit einem 25er Chassis in geschlossenem Gehäuse. Mit dem passenden Woofer schafft man ein relativ kleines Gehäuse, was da gut rein passt. 16er sind natürlich schon etwas limitiert, wenn es mal etwas lauter werden darf. Aber es wird auf jeden Fall einen großen Unterschied machen zu jetzt, da bin ich mir sicher!

Gruß,
Holger

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 15. September 2019 um 11:51

Hallo Holger,
darf ich fragen, wie dein Setup aussieht?
VG
Andi

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 17. September 2019 um 06:30

Hallo Andi,

Ich habe im grunde alles ausgetauscht. Lautsprecher und 2 Endstufen hatte ich noch von früher, kaufen musste ich noch den Sub, einen DSP und den MOST Adapter, da ich das native Audio Signal auf der digitalen Ebene abgreifen wollte. Das High Level analog Signal des RNS ist leider schon verbogen durch den internen DSP des RNS. Die Lautsprecher in den hinteren Türen habe ich abgeklemmt.

Ist natürlich viel Arbeit und kostet auch. In meiner Reserveradmulde sieht es jetzt so aus (nur etwas aufgeräumter; -))...

20190504_191436.jpg

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 18. September 2019 um 14:22

Moin,
das sieht ja recht anständig aus.
Da würde meine bessere Hälfte nicht mitmachen, sie fand es jetzt schon unnötig.
So wie ich das jetzt mache, ist es für sie in Ordnung. Hätte ich die Sachen im Keller, wäre das auch noch mal was anderes....

Eben ist mein Sub gekommen. Bin mal gespannt....
Leider gibt mein Frau den Dicken nicht mehr her und macht jede Fahrt mit ihm...
Also, kann jetzt noch nichts sagen.....
VG
Andi

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 19. September 2019 um 06:37

Dann berichte mal, sollte ja schon ein Unterschied wie Tag und Nacht sein

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 19. September 2019 um 14:50

Moin,
dann berichte ich mal:
Also klanglich spielt es auf jeden Fall in einer anderen Liga. Es macht richtig Spaß jetzt. Die Musik klingt viel detaillierter und der Bass hat genug Druck und Kontur. Natürlich geht alles nochmal bässer. Aber bei einen eingesetzten Budget von insgesamt 418€ für Verstärker inkl. DSP, Adapter und Bassmodul für die Reserveradmulde ist das unschlagbar.
Ich kann nur jedem raten umzurüsten, der noch über die originale Anlage hört.
Zumal der Aufwand recht gering ist.
VG
Andi

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 20. September 2019 um 06:28

Hallo Andi,

Das klingt ja super! Dann noch viel Spaß beim Hören!!

Viele Grüße
Holger

---

## Beitrag von „Hedempire“ vom 27. Dezember 2019 um 11:03

Hallo Andi,

welchen Subwoofer hast Du nun in Deinem Setup dazu gekauft?

Danke,

beste gruesse

Andre

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 28. Dezember 2019 um 13:08

Moin André,

ich habe mir den Match pp7s-d zugelegt. Passt gut in die Reserveradmulde.

VG

Andi

---

## Beitrag von „Thomas W.“ vom 31. Dezember 2019 um 00:59

na sowas... da starte ich gerade einen Trööt bzgl mehr Bass, und dann lese ich eure Zeilen. Also bei mir wohnt bereits ein LPG-Gastank in der Reserveradmulde meines V8 Benziners. Also wird

es eine Box im Kofferraum. Trotzdem, meine Frage an die Technikbegeisterten: wo greife ich am besten das passende Signal für den Sub ab?

Gruß
Thomas

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 2. Januar 2020 um 08:14

Moin Thomas,

schwierig zusagen, da wir nicht wissen, was du schon hast.

Ich z.B hätte die Möglichkeit, es direkt von meiner Endstufe abzugreifen. Diese habe ich aber nachträglich bzw. zusätzlich eingebaut.

VG

Andi

---

## Beitrag von „Thomas W.“ vom 2. Januar 2020 um 23:00

hallo Andi
ich habe das originale Besteck mit dem RNS2... Ich mutmaße, dass da nichts weiter dran ist. Ich weis nicht mal, ob der einen irgendwo einen werksseitig verbauten Sub hat

Gruß
Thomas

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 3. Januar 2020 um 06:31

Moin Thomas,

meines Wissens nach, kannst du so nichts anschließen. Die Headunit sitzt hinten rechts hinter der Kofferraumabdeckung und da habe ich bei mir keine sep. Anschlüsse entdecken können. Du hattes geschrieben "RNS2...", vermute es soll das RND850 sein oder hast du das 550? Du kannst zwischen der HMI und Headunit einen Verstärker zwischen schalten, dafür wird aber noch ein Adapter zur Auftrennung für das Soundsystem benötigt. Diese Variante ist die einfachste und kostengünstige Version. Alternativ, aber aufwändiger und besser ist natürlich der Abgriff am CAN-Bus, dafür wird ebenfalls ein Adapter benötigt, der das digitale Signal umsetzt in Analoge. Meine Aussage besitzt sich nur auf das einfache Soundsystem im Touareg, also nicht Dynaudio. Da kann es anders sein, da dieser noch eine Digitale-Endstufe am Bord hat.

VG

Andi

---

## Beitrag von „Thomas W.“ vom 6. März 2020 um 22:58

Hallo Andi
ich komme mal wieder dazu hier zu lesen

Verbaut ist bei meinem T1 von 2015 das RNS2 mit CD (kein DVD)

...

Update aus Fahrzeuguindividuelle Information:

76 7A2 E CDW CD-Wechsler

81 7Q2 P NAV Navigationssystem mit Farb-Bildschirm

94 8RV L LSE 10 Lautsprecher (passiv)

140 RHR G Radio-Navigationssystem mit farbigem Multifunktionsdisplay (RNS S2) > 10Lautsprecher

---

## Beitrag von „Thomas W.“ vom 6. März 2020 um 23:56

Wer lesen kann...

Ohne das Merkmal Sound1 oder Sound2 (nix gefunden) hat mein RNS2 die 4 Verstärker im Radio selbst.
das heißt ich kann mir das Signal direkt an den Lautsprecherausgängen hinten am Radio abgreifen und entsprechen aufbereiten: über Tiefpass auskoppeln und an einen aktiv Sub geben

---

## Beitrag von „AndiHH“ vom 7. März 2020 um 08:14

Moin,

erst einmal kann ich mit den Bezeichnungen RNS 1bzw. 2 nichts anfangen. Soweit ich weiß gibt es das RNS 550 und 850. Meistens wurde das 850er mit dem 8" Display verbaut und verkauft.

Ja, du könntest dich dazwischen schalten. Dies geschieht hinten rechts im Kofferraum hinter der Verkleidung nahe der Rückleuchten. Da ich mal davon ausgehe, dass du die originalen LS inkl. Kabel nutzen möchtest, benötigst du einen Quadlink-Adapter, der quasi die Audiosignale trennt durch den sep. Verstärker leitet und wieder zurück zur Unit geht. Kostet ca. 20-40€.

Ich hoffe, ich konnte etwas Licht in dein Projekt bringen. 😉

Viele Grüße

Andi

---

## Beitrag von „Sierrakiller“ vom 7. März 2020 um 11:09

Hallo ihr beiden!

Darf ich da mal kurz einschreiten!?

Ihr sprecht gerade von zwei verschiedenen Fahrzeugen mit unterschiedlichen Headunits.

Andreas hat einen Touareg 2 (7P) MJ2013 mit dem RNS850 verbaut

Und Thomas hat einen Touareg 1 (7L) vermutlich 2005 und nicht wie geschrieben 2015 mit dem RNS2.

So, und nun weiterhin viel Spass und Erfolg!

Gruss

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 27. August 2021 um 17:42

Moin, ist hier noch jemand da, der mich zwecks soundumrüstung beraten könnte?

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 29. August 2021 um 05:35

> Zitat von Vaunek
>
> Moin, ist hier noch jemand da, der mich zwecks soundumrüstung beraten könnte?

Ich denke schon... was hast Du denn genau vor?

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 30. August 2021 um 08:05

Servus, ich habe leider kein Dynaudio und bin mit dem derzeitigen Sound unzufrieden. Also hätte ich gern so eine Plug and Play Endstufe mit Subwoofer. Ich kenn mich nicht so aus und würde das einbauen lassen. Ich würde es gern selbst kaufen, allerdings weiß ich nicht was genau und wo und ich habe Blue Tank. Welche Optionen habe ich da für den Woofer?

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 30. August 2021 um 15:11

Die Situation kenne ich, habe auch kein Dynaudio... habe dann aber den Werkssound direkt entkernt... also mit Plug&Play habe ich jetzt selber keine Erfahrung im Touareg. Es gibt von ISOTEC entsprechende Lösungen... aber ich weiß nicht, ob der Subwoofer von denen noch unter die Ladeabdeckung geht mit dem Harnstofftank.... kann man natürlich auch im Laderaum montieren... Das Problem ist, dass man ohne MOST Adapter kein vernünftiges Audiosignal

bekommt vom RNS850. Alternativ könnte man einen separaten DSP einsetzen, wo man direkt drauf streamen kann per Bluetooth. Aber dann steigt der Umrüstungsaufwand schon wieder...

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 30. August 2021 um 17:01

Ich werde selbst keine Türpappen entfernen um die Lautsprecher zu ersetzen + eine Endstufe einzubauen. Das würde wenn man es machen lässt meinen Kostenrahmen sprengen. Deswegen bin ich auf die Isotec Lösung gekommen. allerdings gibt es da mehrere Endstufen und das Adapterkabel als Plug and Play Lösung. Ich wüßte gern was ich alles kaufen muss, damit meine Werkstatt das anschliessen kann. Optional könnte ich ja einen Woofer von einer anderen Firma kaufen und in den Laderaum legen und so anschliessen das ich ihn bei Zuladung schnell entfernen kann. Viel mehr als 1200 Euro wollte ich für alles nicht ausgeben.

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 30. August 2021 um 20:24

Eigentlich kommt dann nur das Soundystem-Set "digital" in Frage. Es besteht aus dem digitalen 5-Kanal Verstärker, dem entsprechenden Kabeladapter und dem Subwoofer (der dann in den Laderaum müsste). Der Verstärker treibt dann die Serienlautsprecher vorne und hinten sowie den Sub an. Mehr brauchst Du wohl nicht.

Ich kenne das System nicht, kann also zum Klang und zur Qualität nichts sagen. Man sollte aber wissen, dass es sich hierbei auch um eine Kompromisslösung handelt. Jemand mit sehr hohen Erwartungen/Ansprüchen an den Klang wird ggf. nicht zufrieden bzw. enttäuscht sein. Aber ich denke, dass es gegenüber dem Standardsystem schon deutlich besser klingt (allein schon durch den Sub).

Zu Bedenken sei, dass es ein digitaler Amp ist. Je nach Schaltungsdesign bzw. Qualität kann dieser Störgeräusche verursachen und/oder den Radioempfang stören. Die Stromversorgung des Amp über den mitgelieferten Adapter ist m. E. suboptimal. Wenn möglich, sollte der Amp über ein separates Kabel mit vernünftigem Querschnitt direkt an der Batterie angeschlossen werden. Gleiches gilt für das Massekabel, wobei dieses dann auch an der Karosserie befestigt werden kann. Dann müsste aber wohl der Adapter angepasst werden, da der Amp ja keine normalen Anschlüsse hat. Das wäre auf jeden Fall zu prüfen, ob das die Werkstatt mach kann.

Soweit mein "Senf" dazu. Dies soll keine Empfehlung darstellen, gleichzeitig rate ich auch nicht davon ab. Am besten wäre es, wenn hier jemand mal seine Erfahrung teilt, der dieses System

verbaut hat. Mit etwas mehr Aufwand bzgl. Verkabelung kann man solch ein System sicher auch mit Komponenten anderer Hersteller aufbauen (ggf. auch günstiger).

Gruß,

Holger

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 30. August 2021 um 20:48

Danke schonmal. Bei dem Set steht 7P bis 2014 und die Headunit vom RNS wäre im Kofferraum. Ich habe BJ 2018 und da ist sie doch im Handschuhfach. Dann wird das ganze doch schon komplizierter und die Kabel werden zu kurz sein. Alles wohl nicht so einfach

---

## Beitrag von „Dogopit“ vom 30. August 2021 um 22:17

Wenn der Sound besser werden soll, dann musst du auch andere Lautsprecher einbauen, alles andere ist für die Katz.

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 31. August 2021 um 04:59

Das es kein Dynaudio wird ist mir schon klar. Ich währe aber schon mit mehr Bass zufrieden . Ich habe auch keinen Bock auf Türpappen diie Geräusche machen weil sie mal demontiert waren

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 31. August 2021 um 07:22

> Zitat von Vaunek

> Danke schonmal. Bei dem Set steht 7P bis 2014 und die Headunit vom RNS wäre im Kofferraum. Ich habe BJ 2018 und da ist sie doch im Handschuhfach. Dann wird das ganze doch schon komplizierter und die Kabel werden zu kurz sein. Alles wohl nicht so einfach

Meines Wissens ist das beim 2018er 7P auch noch so beim RNS850. Im Handschuhfach ist das sog. Steuergerät für Informationselektronik (mit DVD Laufwerk, SD- und SIM Kartenslots). Die Radioeinheit ist weiterhin im Kofferraum rechts. Und da wird der Verstärker angeschlossen. Ob sich an den Belegungen was geändert hat, kann ich nicht sagen...

PS: meiner ist aus 2014

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 31. August 2021 um 07:24

> Zitat von Vaunek
>
> Das es kein Dynaudio wird ist mir schon klar. Ich währe aber schon mit mehr Bass zufrieden . Ich habe auch keinen Bock auf Türpappen diie Geräusche machen weil sie mal demontiert waren

Also da kann ich Dich beruhigen, habe die Pappen (welche ja keine sind) schon 3 mal abgenommen und sie machen immer noch keine Geräusche, nur schöne Musik

Es gibt übrigens einige, die vom Dynaudio im T2 enttäuscht sind (ich habe es allerdings noch nie gehört). Das in meinem letzten Passat fand ich auch nicht mehr so dolle.... insofern war ich am Ende gar nicht so traurig, dass meiner kein Dynaudio hat, konnte ich dann doch selber aktiv werden..

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 31. August 2021 um 07:30

> Zitat von Dogopit
>
> Wenn der Sound besser werden soll, dann musst du auch andere Lautsprecher einbauen, alles andere ist für die Katz.

Ein klares "Jein" Die verbauten Chassis sind schon wirklich unterste Schublade, absoluter Billigschrott aus China. Insofern limitieren sie die Verbesserungsmöglichkeiten an anderen Stellen schon deutlich. Dennoch wird sich durch den Zusatz des Subwoofers sicher ein ganz neues (besseres) Klangerlebnis einstellen.

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 31. August 2021 um 07:50

Oh das wäre super, wenn die Radioeinheit auch bei mir im Kofferrraum liegt. Das macht es einfacher mit den Kabeln. Danke ich werde mir das überlegen und berichten...

---

## Beitrag von „GüntherK“ vom 1. September 2021 um 09:43

Mein T2 hat das Dynaudio verbaut. Finde die Soundqualli für einer Werkslösung sehr gut.

Allerdings kommt es stark auf die Signalquelle an.

Radiosound ist ne 3.

DAB ne 3+.

Wirklich gut ist es nur per SD Karte und Musik mit guter Auflösung.

Hier würde ich sagen, das 95% der Fahrer/ Höhrer sehr zufrieden sein werden.

Ist die Aufnahme stark komprimiert, ists so lala.

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 1. September 2021 um 10:33

Nach Rücksprache mit dem Händler hab ich folgendes bestellt und werde es probieren

---

## Beitrag von „V8.in.der.nacht“ vom 1. September 2021 um 12:01

Berichte dann mal bitte über Erfolg bin auch interessiert

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 1. September 2021 um 12:51

Mach ich, sollte mir das noch nicht reichen müssen die Türlautsprecher eben getauscht werden. Eine Grundlage mit der Endstufe hätte ich ja dann

---

## Beitrag von „GüntherK“ vom 1. September 2021 um 13:54

Ist das jetzt ein Upgrade fürs Dynaudio oder für das Basissystem?

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 1. September 2021 um 14:56

Das ist für das Basissystem ein Plug and Play Upgrade mit allen Kabeln etc. welches im Kofferraum recht einfach in 30 Minuten eingebaut werden kann.

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 4. September 2021 um 19:03

Heute ist das Set gekommen und ich hab es gleich verbaut. In 30 minuten schafft man es, wenn man es schonmal gemacht hat. ich habe etwas über ne Stunde gefummelt. Bei den Kabeln kann man nix falsch machen. Die Verkleidung abmachen das ist wohl die größte Arbeit. Dann hinter der halb entfernten Verkleidung die Headunit aus der Schiene entfernen war auch fummelig. Ich hätte 3 Hände gebraucht. Aber wenn man sich Zeit nimmt bekommt das jeder mit folgender Anleitung hin https://www.i-sotec.com/media/unknown/...850-1912272.pdf

Alles hat sofort funktioniert, ich habe erstmal ohne Sub probiert und da hatte ich gefühlt weniger Bass als vorher. Vielleicht hat der Verstärker das Bass Signal schon getrennt für den Sub. Ansonsten war es um einiges lauter, aber für mich unbrauchbar ohne Bass und ich habe

auch nicht lange probiert und den Bass angeklemmt. Was soll ich sagen, ein Unterschied wie Tag und Nacht. Das System drückt jetzt richtig. Lautstärke Balken auf 70% reicht ansonsten fliegen wohl die Türlaustsprecher samt den Ohren davon, aber bis dahin klingt es viel besser und der Bass lässt die Heckscheibe deutlich vibrieren wenn man in den Rückspiegel schaut. Ich werde das noch eine Weile testen und dann über eventuellen Wechsel der Türlautsprecher nachdenken, aber der Erste Eindruck ist sehr gut von dem Set

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 6. September 2021 um 13:35

Ich habe mich nun doch entschlossen, die Türlautsprecher zu tauschen habe mir ein Set für den Toareg 7p bestellt, werde es aber einbauen lassen und die 4 Türen gleich mit dämmen lassen

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 9. September 2021 um 09:54

> Zitat von Vaunek
>
> Ich habe mich nun doch entschlossen, die Türlautsprecher zu tauschen habe mir ein Set für den Toareg 7p bestellt, werde es aber einbauen lassen und die 4 Türen gleich mit dämmen lassen

Glückwunsch erst mal zur erfolgreichen Inbetriebnahme 👍 Scheint, als wärst Du nun infiziert 😉

Ist der Sub ein 10er oder 12er?

---

## Beitrag von „Dogopit“ vom 9. September 2021 um 15:00

Was für LS lässt du dir einbauen?

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 9. September 2021 um 17:24

also der Subwoofer ist ein 1 x Audison APBX10DS Subwoofer

folgendes Lautsprecher set mit Einbaurahmen und Kabeln extra für den Touareg werde ich verbauen lassen

vorn

https://www.ebay.de/itm/3524315508...353.m2749.l2649

hinten etwas kleiner

https://www.ebay.de/itm/3528049287...353.m2749.l2649

ausserdem habe ich heute noch Kabel bestellt für einen seperaten Plus/Masse Anschluss der am Isotec einfach abgegriffen werden kann, auch Plug und Play mit Sicherung. Denn nach längerem Musikhören stellen sich unschöne Nebengeräusche aus den vorderen noch originalen LS ein

---

## Beitrag von „Dogopit“ vom 9. September 2021 um 21:28

Nicht schlecht, dann hat der Touareg endlich eine eine ihm angemessene HiFi Anlage an Bord, die ihm auch würdig ist.

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 10. September 2021 um 17:07

leider musste ich heute alles wieder ausbauen und zurückschicken, denn die anfänglichen Störgeräusche nahmen zu und endeten in einer akkustischen Katastrophe und der Verstärker hatte gefühlt weniger Leistung als das RNS. Ich hatte nichts mehr verändert nachdem ich es eingestellt hatte und super funktionierte. Vor 3 Tagen ging es langsam los und wurde immer schlimmer, so klang es heute vor dem Ausbau....

https://www.youtube.com/watch?v=bCa7hglHOOY

Ich habe es optisch nach dem Ausbau überprüft und nichts feststellen können. Habe original wieder angesteckt und alles wie vor dem Einbau, also in Ordnung. Kein Lautsprecher defekt. Habe das dann nochmal alles neu verlegt und nochmal getestet, wieder diese Geräusche. Der Händler, dem ich auch das video geschickt hatte will Ersatz schicken und meins natürlich

prüfen. Ich bin gespannt

Für alle die den Umbau auch vorhaben, als kleine Info. Wie ich schon weiter oben von mir geschrieben, geht der Umbau beim 2 Mal extrem leicht und schnell von der Hand

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 12. September 2021 um 05:44

Das ist natürlich sehr unschön.... hoffe, dass der Händler das schnell und unbürokratisch regelt!

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 18. September 2021 um 10:39

kurzes update...

Der Händler Mediadox in Stockelsdorf hat mir in kürzester Zeit Ersatz geschickt. Er selbst hat meine Kabel und Verstärker zur Analyse zu Isotec geschickt und mir komplett neue Ware zugesand. Verstärker Neu. Alle Kabel Neu 🙂

Ich habe mir derweil die optional zu verwendbaren Isotec Stromkabel (Plus/Masse Abzweig mit dickerem Querschnitt) besorgt und werde nächste Woche einbauen....

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 19. September 2021 um 11:25

Moin, habe heute doch schon den Einbau erneut durchgeführt, diesmal habe ich etwas über 2 Stunden gebraucht. Der passende Power Abzweig der zur Batterie geht hat die meiste Zeit gefressen. Der Zugang zum Pluspol war ganz schön aufwendig. Man braucht einen Vielzahn M10 um die Sitzschienen zu lösen damit man den Sitz nach hinten an die Rückbank klappen kann. Dann noch eine Sichtbare T20 Schraube von einer Lüftungsdüse lösen und man kann den Teppich hochklappen. Die Batterie jedoch ist unter einem Deckel, der mit 4 per Hand zu öffnenden Schnappverschlüssen versehen ist. Es ist so teilweise so wenig Platz, das man mit den Händen kaum rankommt um diese zu öffnen. Also wenn man nicht so kleine Frauenarzt Hände hat wie ich, weiß ich nicht wie das gehen soll :). Vielleicht habe ich auch etwas übersehen, was es leichter gemacht hätte? Das Pluskabel unsichtbar bis in den Kofferraum zu

verlegen war kinderleicht. Einfach unter die Verkleidung an der Seite drücken ohne dies Entfernen zu müssen. Hab es so gelegt, das die 20A Sicherung von dem Kabel unter dem Sitz zu fühlen und wechseln ist. Hinten wo die Verkleidung gelöst wird um die Kabel mit dem Quadlock am Radio anzustecken, ist unten ein Masse Pol von mehreren Kabeln, dort habe ich jetzt meine Masse auch mit draufgeschraubt. Paar Kabelbinder und alles schaut ordentlich aus.

Erstmal funktionert es wieder alles.

Nun warte ich noch auf den Termin zum Einbaz für die Türlautsprecher.

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 19. September 2021 um 17:28

Danke für's Update! Dann hoffen wir mal, dass der Verstärker diesmal keine Mucken macht 😉
Ist auf jeden Fall besser so mit der separaten Plusleitung 👍

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 29. September 2021 um 14:57

Heute werden die Eton Türlautsprecher verbaut und die Türen gedämmt. Dauert noch ein bisschen, sie sind noch dabei….

---

## Beitrag von „Vaunek“ vom 4. Oktober 2021 um 09:14

Moin,

alles fertig, Türen gedämmt und die Eton Lautsprecher sind verbaut. Der Vertärker hält diesmal auch durch. Ich habe ziemlich lange gebraucht am Amp die beste Einstellung zu finden, da es entweder zu basslastig oder die vorderen Türlautsprecher zu Present waren. Die hinteren Lautsprecher lassen sich in der Frequenz nicht verstellen und sind mit 80 Herz fest. In Verbindung mit dem Sub im Kofferraum hatte ich erst Erdbeben oder vorn zu laut. Jetzt habe ich eine gute Einstellung gefunden wo es sehr sehr gut klingt. Der Subwoofer ist für manchen Musikgeschmack mit dieser Kombi vielleicht too much. Ich werde ihn aber drin lassen. Die Hardware + der Einbau der Türlautsprecher und das dämmen der Türen (490 Euro) hat mich

alles 1350 Euro gekostet. Stolze Summe, aber ich finde sie für das Erlebnis sehr gut angelegt. Wer alles selber einbauen kann zieht die 490 Euro ab. Meiner Meinung nach klingt es besser als Dynaudio und der Bass ist um Welten besser. Habe Dynaudio Probe gehört!

Einen Minus Punkt habe ich. Der Radioempfang ist schlechter geworden bei FM. Das muss ich mir nochmal ansehen ob da ein Antennenverstärker hilft.

---

## Beitrag von „HolgiD“ vom 12. Oktober 2021 um 07:02

Das mit dem FM Empfang kann ich bestätigen. Die digitalen Endstufen stören aufgrund ihrer hochfrequenten Schaltungen. Manche mehr, manche weniger, je nach Aufbau bzw. Designqualität. Ich habe unlängst meinen DSP durch einen DSP inkl. digitaler 8-Kanalendstufe ausgetauscht. Seitdem habe ich (nur) bei laufendem Motor ganz leise Summ-/Pfeifgeräusche. Diese hört man allerdings nur in den Pausen zwischen den Songs. Die ganze verbaute Elektronik im Auto ist da auch nicht hilfreich

Radio (FM) höre ich so gut wie gar nicht...